

– PRESSEMITTEILUNG –

Göttingen, 29.4.2022

## **Caesar und Cleopatra zu Gast im „Liesels“ GT Forum 2022 präsentiert Festspieloper-Triumvirat**

Es ist die größte Produktion, die jemals über die Bühne des Deutschen Theaters gegangen ist – und womöglich die aufwendigste Festspieloper in der Geschichte der Int. Händel-Festspiele Göttingen: **Giulio Cesare in Egitto** (Premiere: 13.5.). Nach exakt 100 Jahren kehrt Händels Meisterwerk zurück an den Ort seiner Wiederentdeckung – und schon am Donnerstag, 5.5. kehrt der neue Künstlerische Leiter George Petrou mit seinen beiden Hauptrollen ins Göttinger „Liesels“ ein – zu einer neuen Ausgabe des beliebten GT Forums. Beginn ist 18.30 Uhr. Wer live dabei sein will, wenn das „Triumvirat“ Hof hält, sollte sich schleunigst auf [< hier Landingpage eintragen >](#) um einen der raren Plätze bewerben!

Jochen Schäfsmeier, Intendant der Int. Händel-Festspiele Göttingen, zeigt sich begeistert schon aufgrund des schieren Umfangs der Inszenierung: Er „bringt das Deutsche Theater an die Grenzen des Möglichen. Was da an Material auf die Bühne gepackt wird, ist enorm. Ein Techniker des Deutschen Theaters erzählte mir, dass für die bislang größte Produktion im Haus zwei Sattelschlepper benötigt wurden. Für die diesjährige Produktion von **Giulio Cesare in Egitto** sind es fünf! Die Leistung, die das gesamte Team des Deutschen Theaters hier abliefert, kann gar nicht hoch genug bewertet werden.“

Noch ein Novum: Erstmals steht mit George Petrou der Regisseur der Festspieloper gleichzeitig dem FestspielOrchester Göttingen vor. Kein Wunder: **Giulio Cesare** ist Petrous Lieblingsoper von Georg Friedrich Händel. Darüber hinaus kann er mit *Alcina*, *Idomeneo*, *West Side Story*, *Kiss Me*, *Kate* und *Sweeney Todd* bereits erfolgreiche Musiktheater-Inszenierungen für das Athens Festival vorweisen. Und schließlich ergibt die Doppelrolle im Falle des „Musiktheater-Magiers“ Händel besonders viel Sinn: Hier sind die feine Figurenführung, die dichte Psychologie der handelnden Personen untrennbar mit der kompositorischen Dramaturgie verwoben.

Wer könnte das besser beurteilen als Petrou selbst und seine beiden Hauptrollen der Produktion, Yuriy Mylenko (Caesar) und Sophie Junker (Cleopatra)? Wie gut, dass sie am 5.5. alle beisammen sind im „Liesels“ (Am Markt 2). Durch den Abend führt Peter Krüger-Lenz.

### **Pressekontakt**

Internationale Händel-Festspiele Göttingen  
Patrick Walter  
Hainholzweg 3, D-37085 Göttingen  
Tel.: 0049 (0)551-38 48 13 26  
Fax: 0049 (0)551-38 48 13 10  
Email: [presse@haendel-festspiele.de](mailto:presse@haendel-festspiele.de)

